

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen

am Dienstag, dem **10.03.2009**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift vom 27.01.2009**
- 4. Ausbau der Danziger Straße im Rahmen der Dorferneuerung
Vorlage: 040/2009**
- 4.1. Ausbau der Danziger Straße im Rahmen der Dorferneuerung
Vorlage: 040/2009/1**
- 5. Beleuchtung der Buswartehalle in Dykhausen
Vorlage: 041/2009**
- 6. Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr
Gödens
Vorlage: 042/2009**
- 7. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beigeordneter Folkert Feeken als Ausschussvorsitzender
Beigeordneter Frank David
Ratsherr Erich Janßen
Ratsherr Hermann Kleemann
Ratsfrau Sandra Martsfeld
Ratsfrau Manuela Mohr
Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths

Zuhörer/in

Ratsherr Dieter Günther

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann
Dipl.-Ing. Bernd Eickhoff
Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Beigeordneter Feeken, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Dem Antrag der Verwaltung, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um einen Punkt zu ergänzen, wurde einstimmig gefolgt.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wurde die Tagesordnung festgestellt.

2. **Einwohnerfragestunde**

Da die anwesenden Einwohner Fragen zur Sanierung der Danziger Straße stellen wollten, verständigte sich der Ausschuss darauf, Einwohnerfragen im Rahmen des entsprechenden Tagesordnungspunktes zuzulassen.

3. **Genehmigung der Niederschrift vom 27.01.2009**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Ausbau der Danziger Straße im Rahmen der Dorferneuerung**
Vorlage: 040/2009

Nach den einleitenden Worten des Bürgermeisters stellte die Verwaltung die aktualisierten Pläne vor und trug begründend für die Änderungen der Pflasterfarbe vor, dass nach Aussage des GLL Oldenburg keine grauen Steine im Rahmen der Dorferneuerung gefördert werden. Von daher wurde von den Alternativangeboten Gebrauch gemacht, die im Übrigen sowohl mit der GLL Oldenburg als auch mit der Eigentümergemeinschaft abgestimmt wurden. Durch die Verwendung von farbigen Steinen werden Mehrkosten verursacht, so dass insgesamt bei dieser Lösung Kosten in Höhe von 354.000 € entstehen, die durch den Zuschuss der GLL Oldenburg (130.000 €) und der Eigentümergemeinschaft (36.000 €) sowie durch den Eigenanteil der Gemeinde (rund 200.000 €) gedeckelt werden. Aufgrund des günstigen Ausschreibungsergebnisses wurde zur Diskussion gestellt, die Verbindungswege über den Dorfanger, die eigentlich zu einem späteren Zeitpunkt saniert werden sollten, im Rahmen dieser Maßnahme zu erneuern. Hierfür würden Mehrkosten in Höhe von 26.000 € anfallen, die mit 11.000 € durch die GLL Oldenburg bezuschusst werden, so dass der Eigenanteil der Gemeinde Sande lediglich bei 15.000 € liegt.

Auf Nachfrage zum Parkplatz im Bereich der Berliner Halle wurde ausgeführt, dass der Ausbau der Königsberger Straße im nächsten Jahr zunächst abgewartet werden soll, um danach Erfahrungen bezüglich des Bedarfs an Parkplätzen zu sammeln.

Übereinstimmend wurde der Ausbau der Straße mit farbigen Steinen begrüßt, der letztlich immer gewollt war, jedoch aus Kostengründen verworfen wurde. Gleichzeitig wurde angefragt, inwiefern die verwendeten Steine fleckempfindlich sind, wozu die Verwaltung erklärte, dass nach deren Erkenntnissen keine besondere Fleckempfindlichkeit bekannt ist, aber noch beabsichtigt wird, größere Flächen, die mit diesem Stein gepflastert wurden, zu besichtigen.

Seitens der anwesenden Anwohner wurde die Reduzierung der Parkplätze im ersten Drittel der Danziger Straße sowie die große Anzahl der Bäume bemängelt. Seitens der Verwaltung wurde in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass in beiden Fällen gestalterische Gründe zu dieser Planung geführt haben.

Im Übrigen entstand im Ausschuss eine Diskussion über die Baumart Esche, die für die Bepflanzung vorgesehen ist und seitens einiger Ausschussmitglieder für die Bepflanzung abgelehnt wurde. Man einigte sich schließlich darauf, die Frage bezüglich der Baumart zu einem späteren Zeitpunkt zu klären, nachdem Gespräche mit der Unteren Naturschutzbehörde geführt wurden.

Beschlussvorschlag:

Dem vorgestellten Konzept zur Sanierung der Danziger Straße wird zugestimmt. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, aufgrund des günstigen Ausschreibungsergebnisses den Auftrag für die Pflasterung der Wege durch den Anger ebenfalls bereits zum jetzigen Zeitpunkt zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4.1. Ausbau der Danziger Straße im Rahmen der Dorferneuerung Vorlage: 040/2009/1

Beschlussvorschlag:

Dem vorgestellten Konzept zur Sanierung der Danziger Straße wird zugestimmt.

5. Beleuchtung der Buswartehalle in Dykhausen Vorlage: 041/2009

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich der nördlichen Schulbushaltestelle in Dykhausen eine zusätzliche Beleuchtungseinrichtung zu installieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr
Gödens**
Vorlage: 042/2009

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Ortswehr Gödens einen Mannschaftstransportwagen zum Preis von bis zu 25.000 €, zuzüglich des Verkaufserlöses für das Altfahrzeug, zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Ein Ausschussmitglied wies darauf hin, dass die Berme in der Deichstraße gegenüber der Tischlerei stark zerfahren ist und die Straße in diesem Bereich oftmals eine starke Verschmutzung aufweist. Die Verwaltung wird dies prüfen.

Nach einer kurzen Unterbrechung wurde in nichtöffentlicher Sitzung weiter beraten.

Schluss der Sitzung: 17:55 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin